Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Kultur und Politik : Zeitschrift für ökologische, soziale und wirtschaftliche Zusammenhänge**

Band (Jahr): **60 (2005)**

Heft 5

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

kultur . politik

kultur und politik

5›05

AZB CH-4901 Langenthal
PP/Journal

Zeitschrift für ökologische, soziale und wirtschaftliche Zusammenhänge

Fotomontage: Mist-Stücke

Alpine Mist-Stücke ausser Kontrolle

Neun fesche Biobäuerinnen aus den Bergen machen seit Jahren den idyllischen europäischen Alpenraum unsicher und bringen sich und andere so zum Lachen und Nachdenken. Da auch Sie das erlebt und gesehen haben müssen, präsentieren Ihnen Bioforum Schweiz und kultur und politik diesen November kurzfristig, exklusiv und erstmalig in der Schweiz das österreichische Bio- und Bergbäuerinnen-Kabarett «Mist-Stücke» mit seinem preisgekrönten Erfolgsprogramm «Ausser Kontrolle». Reservieren Sie sich Ihre Plätze für den Freitag, 18.11., 20.15 Uhr in der Alten Mühle in Langenthal, oder für Samstag, 19.11., 20.15 Uhr, im Ortsbürgersaal Zentrum Bärenmatte in Suhr umgehend. Wo, wie und warum lesen Sie auf **Seite 24**

Die Süd/Nord-Bilanz eines globalen Lokaltermins

Vom 26. September bis 5. Oktober kamen Rosalva Congacha aus Ecuador, Adinath Ombale aus Indien und Catherine Kasembe aus Tansania mit Schweizer Bäuerinnen und Bauern ins Gespräch. Sie waren Mitglied einer internationalen Reisegruppe, die auf Einladung von Swissaid, IP Suisse, Bauernverband, Bio Suisse und Bioforum Schweiz ihre Erfahrungen im Süden mit der Praxis hier im Norden reiben liess, um gemeinsam zu Einsichten zu kommen und Forderungen zu formulieren. k+p publiziert die zum Berner Schlussgang erarbeitete Resolution der «Ernährerinnen und Ernährer der Welt», zitiert aber auch aus dem Tagebuch von Biobäuerin und Bioforum-Aktivistin Wendy Peter. Ihre Familie hat die multikulturelle Truppe auf dem Biohof Wellberg ob Willisau beherbergt. **Seiten 18 bis 21**

Bett und Boden

Buchen Sie jetzt das «Phänomen Boden» und Ihr Bett zum 13. Möschberg-Gespräch vom Januar 2006. **Seite 23**

Poltern und stolpern

Wenn Blocher poltert und Merz stolpert, bietet Scheidegger Paroli. Ein Brief zum Besuch der Bundesräte. **Seite 2**

Bio in den Bergen

Berater Paul Urech sagt, wo bei den Bündnern der Schuh drückt. **Seite 5**

Geld und Geist

Martin Köchli bündelt Einsichten zum Tagungsthema «Boden, Landwirtschaft und Ernährung unter zunehmendem Druck des Geldes» der SVIL. **Seite 9**

Gross wie klein

Niklaus Wynistorf besuchte mit seinen MitarbeiterInnen Grossbauern in Brandenburg, Europa. **Seite 11**

Knospe statt Zucker

Biofarm lanciert neues Bio-Unigel für die Konfitüre mit wenig Zucker. **Seite 14**

Vollwert und Fleisch

Elisabeth Zurflüh ist keine Körnlipickerin. Trotzdem brachte sie Tausenden den sorgfältigen Umgang mit Lebensmitteln nah. **Seite 15**

Landluft statt Hitze

Dank Warmluft-Tüftler Beat Pulver trocknet Urs Frühauf Bohnen, Beeren und Früchte schonend bei 30 Grad. **Seite 22**